198. Ausgabe März/April 2010

VfL Sportecho

Mitgliederzeitung des VfL Lichtenrade 1894 e.V.

Badminton

Basketball

Faustball

Gesundheitssport

Gymnastik

Handball

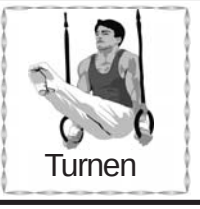
Die Mitgliederversammlung 2010

mehr ab Seite 3!

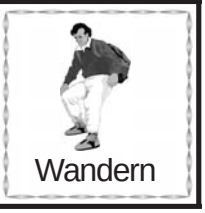
Leichtathletik

Tanzen

Trampolin


Turnen

Volleyball


Wandern

Inhalt

Vorstand

Bericht des Vorstandes zur Mitgliederversammlung 2010.....3

Badminton

Mädchen - Power und einiges mehr.....7

Leichathletik

Nordic Walking Termine 2010.....8

Wandern

Durch das Regierungsviertel und Jakob-Kaiser-Haus, Wanderkalender.....9

RED ZAC

Meisterbetrieb

natürlich zu Radio Möller wohin sonst

Videocameras, Videorecorder, Hi-Fi-Anlagen, TV-Geräte, Telekommunikation

Kundendienst-Werkstatt

Elektrohaus MARIENDORF

Ersatzgeräte, Waschmaschinen, Kühlschränke, Geschirrspüler, Kleingeräte, Elektro-Installationsmaterial

Mariendorfer Damm 76-78
(am U-Bahnhof Westphalweg)
12109 Berlin (Mariendorf)
☎ (030) 706 30 15
Fax (030) 705 10 26

Vorstand

Bericht des Vorstandes zur Mitgliederversammlung 2010

Die erste Mitgliederversammlung unter der Leitung des neuen 1. Vorsitzenden Axel Stanske brachte durch die erforderlichen Neuwahlen auch Veränderungen bei weiteren Vorstandspositionen mit sich. Für den nicht mehr kandidierenden Dieter Schewe als 2. Vorsitzender wurde Stefan Rudolph (Basketballabteilung) nominiert und gewählt. Die erste Kassiererin Jutta Kaukel schied aus ihrem Amt aus und als Nachfolger wurde Jürgen Tschierschke (Trampolinabteilung) gewählt. Außerdem war Gabi Lehmann (Turnabteilung) bereit das Amt der 2. Kassiererin zu übernehmen und Bettina Röhricht (Turnabteilung) wurde als neue Jugendwartin delegiert.

In der Tagesordnung waren zwei Anträge zur Beitragsgestaltung enthalten, mit denen sich der Vorstand im Vorfeld ausführlich beschäftigt hat. In beiden Anträgen geht es um die zu leistende Höhe der Mitgliedsbeiträge, allerdings mit eher gegensätzlicher Stoßrichtung.

Da in mehreren Abteilungen die Durchführung des normalen Sportbetriebes von den Abteilungsetats gerade noch oder nicht mehr im bisherigen Maße aufrecht zu erhalten ist, lautet der eine Vorschlag, den Grundbeitrag für jedes Mitglied so zu erhöhen, dass die Ausgaben des Vereines sicher gedeckt sind und keine Entnahmen aus dem

Vereinsvermögen zur Etatabdeckung vorgenommen werden müssen.

Der andere Vorschlag greift das seit längerem diskutierte Thema auf Einführung eines ermäßigten Familienbeitrages auf. Der Vorstand hat im letzten Jahr eine Arbeitsgruppe gebildet, die sich mit den äußerst komplexen Regeln für eine faire, betriebswirtschaftlich zuverlässige und Zukunft sichernde Beitragsgestaltung befasst. Diese Arbeitsgruppe ist aufgefordert, bis zu den kommenden Sommerferien ein schlüssiges Arbeitspapier vorzulegen, dass dann in zwei vereinsöffentlichen Diskussionsveranstaltungen nach den Ferien mit Interessierten besprochen wird und voraussichtlich im Oktober 2010 auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung zur Beschlussfassung vorgelegt wird.

Die in den beiden Vorschlägen enthaltenen Inhalte betreffen ursächlich auch die Inhalte der Arbeitsgruppe Beiträge, die allerdings auf wesentlich breiterem Niveau arbeitet und argumentiert. Daher wurden beide Vorschläge nicht als Antrag eingebracht, sondern als Anregung an die Beitragsgruppe geleitet.

Zwei zentrale Regelungen werden allerdings auch in einer zukünftigen Beitragsordnung enthalten sein: es gibt in einem gewissen Rahmen einen Solidarbeitrag im Verein, aber jede Abteilung muss den eigenen Sportbetrieb durch kostendeckende Mitgliedsbeiträge selber decken oder sich durch eigenes Engagement um eine von außen kommende Finanzierung kümmern.

Dazu sind u. U. auch einzelne Regelungen unserer Satzung zu modernisieren und zu einer besseren Praktikabilität zu verändern. Diese Weiterentwicklung wird in den nächsten Monaten in einer weiteren Arbeitsgruppe des Vorstandes geleistet. Es gibt viel zu tun, packen wir es an! …… und dann: tu Gutes und sprich darüber! D.T.

Gerhard „Pussy“ Mayer 60 Jahre im VfL Lichtenrade beglückwünscht von Gerhard Gebell (l.) und Axel Stanske (r.)

Leistungsnadeln für die erfolgreichen Turnerinnen

Trainerin Sabrina Giffhorn bei der Verleihung

Ehrung der Pokalsieger Handball mC

Axel Stanske mit dem Gutschein für einen Bowling-Besuch

Verleihung der Silbernen Ehrennadeln für 25 Jahre Mitgliedschaft im VfL Lichtenrade

Gerne möchte ich meine Hilfe anbieten .....

und Ihnen zeigen, welche Anlagen heute überhaupt Sinn machen, wie Sie handeln können .... und welchen Steuervorteil es **noch** gibt!

Denn **Vermögen** kann jeder aufbauen, liebe Vereinskameraden/Innen; man muss nur wissen, wie es geht!

Durch Sport tun wir viel für unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden – wenn wir uns aber im Ruhestand den Sport - und vieles, vieles mehr – nicht mehr leisten können, weil die Rente nicht reicht, dann erkrankt zumindest die Seele.....

Deshalb möchte ich allen Mitgliedern des VfL Lichtenrade (und allen Interessierten) persönlich und völlig kostenfrei aufzeigen, welche **Chance** für sie oder ihn besteht!!

Ich freue mich - ☺ - über jeden Anruf und jede Mail!!

Birthe Lausberg Tel. 030/ 7428464 oder *Birthe_Lausberg@web.de*
Nordic Walkerin im VfL

Weitere Informationen zu diesem Angebot liegen im Vereinsheim aus.

Badminton

Abteilungsleiter
Jan Wittke
Telefunkenweg 32c
12529 Schönefeld
Tel.: 03379/44 83 46

Mädchen - Power und einiges mehr....

Die Saison lebt; so oder ähnlich ist die Situation für die Badminton-Crew treffend zu schildern.

Die Mannschaftsspiele
wurden Ende Februar mit der Teilnahme an der Endrunde abgeschlossen. Dabei konnte die Schülermannschaft mit dem 6. Platz diese Runde beenden, und die Jugend war mit dem 7. Platz deutlich besser als in der Saison 2008/2009.

Für die neue Saison stehen für beide Mannschaften altersbedingt große Verschiebungen an. Johannes und Vinzenz spielen dann in der Seniorenklasse, Philipp Nickel wird wohl ebenfalls nicht zur Verfügung stehen. Lisa geht für ein Jahr ins Ausland.
Wolfgang wünscht und erhofft sich, dass die sehr trainingsfleißige und recht gut spielende Mai - Nhi auf Landesebene sich intensiver an den Ballwechseln beteiligen wird.

Ben und Sebastian rücken in die Jugendmannschaft auf. D. h., dass bei den Schülern ebenso eine neue Gruppierung zusammenwachsen muss. Dieser Prozess ist im werden, aber noch lange nicht abgeschlossen. Pia Lazar hat ihre Gastrolle für den VfL beendet, Dank für ihre Unterstützung zum 6. Platz.

Die 1. Rangliste,
sie wurde gleichzeitig mit dem Ende der Mannschaftsspiele in den unteren Leistungsklassen gestartet. Vor allem die ersten jungen U 11 und bereits U 13 II Spielerinnen und Spieler wurden auf die Felder zur Bewährung im Dauereinsatz geschickt. Tränen gab es keine, aber zunächst gab es die erwarteten Niederlagen. Sie wurden gut „verdaut“, Dank der sich anschließenden Gewinnspiele, siegte das Lachen in den Gesichtern der Kinder.
Klar ist: Training mit nur einer Zeitstunde in der Woche ist für die Mädchen und Jungen mit einer zeitnahen Leistungssteigerung einfach zu wenig. Das wurde wieder am 20. März schmerzlich bewusst.

In den höheren Klassen ist die Luft schon dünner und brenzliger, geht es doch um den Aufstieg in die nächst höhere Leistungsklasse, oder um den Abstieg...
Für die Spiele der > Leistungsklasse 1 < haben sich nun in U 15 Leonie und Nora, in U 17 Lisa und Frederik sowie in U 19 Lisa, Sandra und Frederik qualifiziert.

Mädchen Power

Unsere Spielerinnendecke für RL-Turniere ist aus bekannten und doch auch unergründlichen Gründen leider recht dünn. Es spielen und trainieren in allen Altersklassen viele Mädchen. Den Schritt nach oben, den „verweigern“ sie bedauerlicher Weise.

Aber: unsere Damen sind ganz oben dabei, und so darf ich hier vom Mädchen –Power schreiben.

Auszeichnung und Ehrung

Im Badmintonverband Berlin-Brandenburg wird in mehr als 40 Vereinen Training und Spielbetrieb im Rahmen der Jugendarbeit angeboten.

Anlässlich der Jugendvollversammlung im Februar 2010 wurde im Leistungsranking für das Jahr 2009 die Jugendarbeit des VfL mit dem 2. Platz und € 200,— ausgezeichnet. Vor uns rangiert die Jugendarbeit der „Berliner Brauereien“, knapp hinter uns jene der von EBT Berlin.

Sicher verpflichtet diese Auszeichnung gleich auf mehreren Ebenen.

Für den Notizkalender

Am 19. Juni wollen wir wieder ein vereinsinternes Turnier in der> GS im Taunusviertel < ausrichten. Näheres wird zeitig in einer persönlichen Einladung mitgeteilt.

Das war’s wieder einmal, euer Chronist.

SCHLÜSSEL
MÜLLER
SICHERHEIT DURCH KOMPETENZ
LICHTENRADER DAMM 31, 12305 BERLIN, Tel.: 76 28 98 11
ANFERTIGUNG ALLER SCHLÜSSEL, SCHLOSSREPARATUREN
BERATUNG ZUR HAUS- ODER WOHNUNGSABSICHERUNG
SCHLIESSANLAGEN UND ZYLINDER ALLER HERSTELLER
---- NOTDIENST RUND UM DIE UHR ----

Leichtathletik

Abteilungsleiter
Horst Wodke
Tel. 76 40 31 54
horstwodke@hotmail.com

Nordic Walking Termine 2010

begrenzte Teilnehmerzahl - Kosten werden anteilig berechnet

Datum	Veranstaltung	Organisation
So,21.03.2010 Abfahrt 8:00 Rückkehr 15-18:00	**NW im Schlaubetal** Südl. v. Müllrose Ri Frankf./O.	Susanne Start 8:30 Fahrgemeinschaft
05.04.2010 Ostermontag	**NW im Fläming** Karte Doris	Hans-Peter/Doris Fahrgemeinschaft
So,18.04.2010 Abfahrt 8:00 Rückkehr 15-18:00	**Fläming Walk** 6, 12, 18 Km: **Frühlingslauf** Startgebühr 12 € Kemnitz – Kemnitzer Hauptstraße 9– 14947 Nuthe-Urstromtal	**Anmeldung** Horst bis 14. 04. Fahrgemeinschaft
Fr,07.-09.05.2010 Abfahrt 07. 05., Rückkehr So, 09. 05., ca. 20:00	**Rennsteiglauf NW** Thüringen 17 km / 14 Euro 35 km/ 17 Euro Übernachtung 2x Berghotel Stutenhaus,Vesser, m.F. 35/60 €	Anmeldung Horst Fahrgemeinschaft
So, 23.05.10,7:00	**Stechlinsee**	Doris & Hans-Peter Fahrgemeinschaft
So, 13.06.2010, Aufbau ab 6:00	**Lichtenrader Meile** Streckenhelfer u.a. Dienstpflicht für alle	VfL/SSV Horst
So, 08.08.10,8:00	NW im **Briesetal**	Horst S Lira – Borgsdorf, Fahrrad
So, 12.09.2010	**STETTIN** S Lira – Sczeczin Glówny per Bahn	Horst
So, 10.10.2010, 9:00	**Havelhöhenweg**: Wannsee – Grune- waldturm - Heerstr. S Lira – Wannsee	Horst
So, 07.11., 10:00	**DLV-Lauf-, Walking-, Nordic Walking-Abzeichen** 30, 60, 120 min Kirchhainer D.68	Horst
Fr, 31.12., 10:00	**Lichtenrader Sylvesterlauf** Halker Zeile – Volkspark Marienfelde – Halker Zeile: 6,3 km oder mehr oder weniger	Horst

Rückfragen oder Anmeldungen bei

Horst Wodke, Nordic Walking Instructor NWU, Tel. 76 40 31 54;
HorstWodke@hotmail.com

Susanne Reichardt, Tel. 744 88 49

Wandern

Wanderleiter
Metzkow Tel.: 030 - 663 27 92
Heurich Tel.: 030 - 721 12 06

Durch das Regierungsviertel und Jakob-Kaiser-Haus

Als Erstes schauten wir uns den Geschichtspark „Ehemaliges Zellengefängnis Moabit“ an, der hinter der Backsteinmauer in der Invalidenstraße vor einigen Jahren angelegt wurde.

Früher stand an dieser Stelle das preußische Zellengefängnis, in dem es erstmals Einzelzellen statt, wie damals üblich, Gemeinschaftszellen gab. Im Park kann man sich mit der Geschichte auseinandersetzen oder im Grünen sitzen und entspannen, letzteres nicht unbedingt im Februar. So dicht am Hauptbahnhof und direkt an der stark befahrenen Invalidenstraße ist er aber bei jeder Jahreszeit ein Ort der Stille.

Dem Regierungsviertel näherten wir uns dann vom Norden über den Gustav-Heinemann-Steg. Zwischen der Luisenstraße und dem Moabiter Werder entstand das Band des Bundes mit dem Kanzlergarten, dem Kanzleramt, dem Paul-Löbe- und Marie-Elisabeth-Lüders-Haus. Es verbindet über die Spree hinweg die Bezirke Tiergarten und Mitte und ist die symbolische Klammer zwischen Ost und West.

Im Paul-Löbe-Haus sind u.a. in acht Rotunden zweigeschossige Sitzungssäle für die Ausschüsse untergebracht, im Marie-Elisabeth-Lüders-Haus die Parlaments-bibliothek und die wissenschaftlichen Dienste.

Mit der Wahl des Reichstagsgebäudes als Sitz des Deutschen Bundestages wurde an die erste deutsche Demokratie angeknüpft, die Weimarer Republik. Östlich des Reichstages befindet sich das Jakob-Kaiser-Haus mit ca. 2000 Abgeordneten- und Fraktionsbüros.

Mit der Namensgebung für die Parlamentsgebäude hat man Demokraten der Weimarer Republik geehrt und gleichzeitig auf die klassischen politischen Richtungen der Bundesrepublik verwiesen. Paul Löbe, SPD-Mitglied, war Reichstagspräsident der Weimarer Republik, unter den Nazis im KZ, 1948/49 Mitglied im Parlamentarischen Rat und Alterspräsident des ersten Bundestages, Marie Elisabeth Lüders von 1919 – 1930 für die Deutsche Demokratische Partei Mitglied des Reichstages, 1937 in Gestapohaft und nach dem Krieg Mitglied des Deutschen Bundestages für die FDP. Jakob Kaiser war Reichtagsmitglied der deutschen

HANACK Dachdeckerei GmbH
• Flach- und Steildach • Bauklempnerei • Solartechnik
• Schornsteinbau • Gerüstbau • Zimmerei
Ibsenstraße 73
115831 Mahlow
% (0 33 79) 37 07 04
Fax (0 33 79) 39 47 6
Innungsmitglied
www.Hannack.de

Zentrumspartei, 1938 inhaftiert, nach dem Krieg für die CDU im Deutschen Bundestag und erster Minister für Gesamtdeutsche Fragen.

Bei einem Rundgang durch das Regierungsviertel kommt man an der deutschen Geschichte nicht vorbei:
Da erinnern Tafeln an die im KZ umgekommenen Reichstagsabgeordneten, Kreuze an die Menschen, die an der deutsch-deutschen Grenze ihr Leben gelassen haben, das Mauermahnmal im MELH an die deutsche Teilung, ein Stück Mauer von der Danziger Werft daran, dass mit Solidarnosz der Demokratisierungsprozess in Osteuropa begann.

Eine Kunst- und Architekturführung durch das Jakob-Kaiser-Haus ließ interessante Ein- und Ausblicke zu. Anschließend ging es durch das Untergeschoss in den Reichstag und ohne anzustehen, konnten wir am Ende von der Kuppel aus noch einen Blick auf Berlin werfen.

Andrea Wodke

Ich will Radfahren!

· zum Kinderbauernhof Großziethen
· zum Vogelpark Teltow
· um den Müggelsee
· in den Tiergarten
· zum Wannsee
· durch Potsdam
· um Lübars
und vieles mehr

im neuen Tourenbuch
"Unterwegs mit Kindern"
(128 Seiten, 12,80 €)

KLARAS-VERLAG
Bettina & Carsten Rasmus
Schumpeterstr. 25 www.klaras-verlag.de
12309 Berlin info@klaras-verlag.de

· 23 Rad- und Wandertouren
· Berlin & Brandenburg
· für jedes Alter

erhältlich in der
LICHTENRADER BÜCHERSTUBE
Bahnhofstraße 25
12305 Berlin ☎ 7448267

6. Februar 2010 Stadtgang im Rgierungsviertel mit Andrea

Wanderkalender 2010

Wanderleiter: Wolfgang Heurich Tel.:721 12 06, H.J. Metzkow (Fiedel) Tel.: 663 27 92

Stand: 15.03. 2010

Mo	Da	Art	Km ca.	Verpflegung	Geplantes Ziel	Teil - nehmer	An - meldung	Treff – punkt	Wander - leiter/in
Jan.	16.	Strecken wande-rung	10 km	Einkehr nein	Mittenwalde	Personen unbegrenzt	bis 15.01.10	Siehe Aushang	Fiedel Tel.:663 27 92
Feb	06.	Stadt-gang	3 km	Einkehr geplant	Regierungsviertel mit Paul - Löbel - Haus	20 VfLer mit Geburtsdat.	18.01.10 bis 27.01.10	Siehe Aushang	Andrea Wodke Tel.: 764 03 155
Mär	24. **Mi**	Rund-wande-rung	12 km	Einkehr geplant	Wandlitz > Rund um Den Liepnitzsee	20 VfL - Mitglieder	08.02.10 bis 17.03.10	Siehe Aushang	Bernd Fabisch Tel.: 765 87 055
Apr	24.	Strecken wande-rung	13 km	Einkehr geplant	Pichelswerder > Kladow	20 Personen	Meld. ab 26.03.10 bei Erika Köppe	9:00 Uhr S-Bhf. Lichtenr.	Erika Köppe Tel.:744 69 96
Mai					**muss neu geplant werden**			Siehe Aushang	Joachim Kerkau Tel.:745 83 97
Juni (1)	12.	Strecken wande-rung	12 km	Einkehr und Rucksa.	Falkenberg > Bad Freienwalde	Max. 25 Person.	Melde - schluß 04 06.10	7:40 Uhr S-Bhf. Lichtenr.	Wolfgang Heurich Tel.:721 12 06
Juni (2)	19.	Kanadi. Paddel-ausflug	20 km	Aus dem Seesack	Blossinsee > Dahme - Kanäle	30 Person. 4 Boote	Melde - schluß 21.05.10	09:00 Barnet - Straße	Jürgen Trippen Tel.:746 46 89
Juli	14. **Mi**	Fahrrad-tour	50 km	Rucksa. und Einkehr	In Planung	Max. 20 Person.	14.06.10 bis 30.06.10	Siehe Aushang	Wolfgang Heurich Tel.:721 12 06
Aug	14.	Strecken wande-rung	14 km	Einkehr geplant	Karow > Tegel Bei Fiedel anmelden	Max. 20 Person.	Bis 8.08.10 anmelde	Siehe Aushang	Fiedel Tel.:663 27 92
Sep	25.	Strecken wande-rung	16 km	Einkehr geplant	Biesenthal >Ützdorf > Wandlitz	Max. 20 Person.	23.08.10 Bis 17.09.10	Siehe Aushang	Fiedel Tel.:663 27 92
Okt		Strecken wande-rung	km	Einkehr geplant	Baruther Urstromtal	Personen unbegrenzt	bis Ende Sept-ember anmel-den	07:45 S-Bhf. Lichtenr.	Rosemarie Diesing Tel.:744 62 68
Nov	13.	Rund - wande-rung	12 km	Einkehr geplant	Rund um den Straussee	20 VfL - Mitglieder	Oktober Bis 05.11.10	Siehe Aushang	E. Zachäus Tel.:721 17 25
Dez	27. So.	Strecken wande-rung	10 km	Einkehr geplant	In Planung nach Wetterlage	20 VfL - Mitglieder	15.11.10 bis 20.12.10	Siehe Aushang	Rosi Drescher Tel.: 745 71 10

Wandern ist des VFLers Lust

Von Nichtmitgliedern erbitten wir einen freiwilligen Kostenbeitrag für entstandene Unkosten der Wanderleiter/in

Seit 1905
Aus Tradition

Bestattungsinstitut

K U R T D A N N E R T

12305 Berlin-Lichtenrade Bahnhofstraße 14

Telefon (030) 744 50 07 Telefax (030) 744 56 47

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

Vorausbestattungsregelungen können festgelegt werden

P auf dem Hof

Impressum

Herausgeber:
Vorstand des VfL Lichtenrade 1894 e.V.
Geschäftsstelle:
Kirchhainer Damm 68, 12309 Berlin
Geschäftszeiten:
Mo, Mi und Fr von 10.00 - 13.00 Uhr
Tel.: 030 - 744 04 77
Fax: 030 - 707 64 750
E-Mail: info@vfl-lichtenrade.de
Homepage: www.vfl-lichtenrade.de
Vereinskonten:
Postbank Berlin: BLZ 10010010 Kto: 425 71-107
Vereinsgaststätte:
Petra Maager: Tel.: 030 - 744 04 74
Hausmeister:
Hans Kasper: Tel.: 030 - 744 05 64

Redaktion:
E-Mail: sportecho@vfl-lichtenrade.de
Dieter Tormann, Dossestraße 4, 12307 Berlin
Tel.: 030 - 745 45 05 Fax: 030 - 746 80 400
E-Mail: d.tormann@t-online.de

Christina Ehrhard, Wolziger Zeile 37, 12307 Berlin
Tel.: 030 - 744 35 06

Ständige Mitarbeiter:

W. Reiche	Badminton	030 - 746 826 66
S. Rudolph	Basketball	030 - 701 311 40
I. Weinz	Cheerleading	030 - 765 036 33
H. Kannenberg	Faustball	030 - 744 36 31
M. Meincke	Gesundheit	030 - 744 83 02
G. Michel	Gymnastik	030 - 744 56 43
W. Heise	Handball	0171 - 85 80 177
H. Wodke	Leichtathletik	030 - 764 031 55
H. Wolke	Tanzen	030 - 746 47 43
A. Stanske	Trampolin	030 - 744 41 14
M. Erhard	Turnen	030 - 744 35 06
Ch. Grunert	Volleyball	033708 - 22 9 11
G. Mayer	Schaukasten-betreuung	030 - 746 43 62

Termine:

Lauftreff
jeden Mittwoch
18:30 Uhr
Vereinsheim

Helferessen
04. Juni 2010

Sommerfest
04. Juli 2010
15:00 - 18:00 Uhr
Vereinsheim

Erscheinungsweise: Jan/Feb, Mär/Apr, Mai/Jun/Jul, Aug/Sep, Okt/Nov/Dez
Nächster Redaktionsschluss: 20. Mai 2010

Redaktionstermine:

Ausgabe	Nr.	Redaktionsschluss
Mai/Jun/Jul	199	20. Mai
Aug/Sep	200	20. August
Okt/Nov/Dez	201	20. Oktober

Druckauflage: 950
Druckerei: Walter Bartos GmbH
Zossener Straße 55
10961 Berlin